



*Eine Tagung anlässlich 125 Jahre
Krauletz-Gesellschaft*

Die Entstehung der bürgerlichen Sammlungskultur

und ihr Einfluss auf das
Werden der
niederösterreichischen
Museumslandschaft

22. NOVEMBER 2025
8:30 BIS 17 UHR

Rathaussaal
Kremserstraße 3, 3730 Eggenburg

Freier Eintritt

ZVR. 407759193



8:00 Uhr	Eintreffen und Kaffee	12:00 Uhr	Mittagspause
8:30 Uhr	Begrüßung durch einen Vertreter der Stadtgemeinde Grußworte von Mag. Hermann Dikowitsch (Land NÖ, Leiter der Abteilung Kunst und Kultur)	13:30 Uhr	<i>Fritz Steininger (Krahuletz-Gesellschaft)</i> Candid Ponz, Reichsritter von Engelshofen 1803–1866. Nestor der „Bodenforschung“ des Waldviertels
	Tagungsmoderation: Lukas Kerbler und Katharina Richter	14:00 Uhr	<i>Franz Pieler (NÖ Landessammlungen)</i> Pfarrersköchin, illegale Aktivistin und Museumskustos: Angela Stifft-Gottlieb im Krahuletz-Museum Eggenburg 1928–1941
9:00 Uhr	<i>Gerhard Dafert (Krahuletz-Gesellschaft)</i> Zur Entstehung der Sammlung Krahuletz und Gründung der Krahuletz-Gesellschaft im Jahr 1900	14:30 Uhr	<i>Wolfgang Breibert (NÖ Landessammlungen)</i> Kein unpolitischer Sammler – F. X. Kießling (1859–1940)
9:30 Uhr	<i>Ulrike Vitovec (NÖ Museumsmanagement)</i> Die Museumslandschaft Niederösterreichs um 1900	15:00 Uhr	Kaffeepause
10:00 Uhr	<i>Celine Wawruschka (Universität Wien)</i> Der gesellschaftspolitische Kosmos bürgerlicher Sammlungsgründer im langen 19. Jahrhundert auf dem flachen Land: eine Musterbiographie	15:30 Uhr	<i>Ulrike Scholda (Rollettmuseum Baden)</i> „Du sammelst in bunten Gemische....“. Vom Privatmuseum zum Stadtmuseum – das Rollettmuseum in Baden
10:30 Uhr	Kaffeepause	16:00 Uhr	<i>Julia Schlager (Museum St. Peter an der Sperr, Wiener Neustadt)</i> Wie aus einem „Kabinett der Merkwürdigkeiten“ ein Museum für alle wird!
11:00 Uhr	<i>Markus Holzweber (Waldviertler Heimatbund/Universität Wien)</i> Entwicklung und Standortbestimmung am Beispiel des Waldviertler Heimatbundes: ein regional- und heimatkundlicher Verein zur Erforschung eines niederösterreichischen Landesviertels	16:30 Uhr	<i>Helene Schrolmberger (Museum Retz)</i> Die Sammlung im Museum Retz
11:30 Uhr	<i>Anton Distelberger (Universität Wien)</i> „There Ain't No Such Thing as a Free Lunch!“. Der Stifter als eine zentrale Figur der bürgerlichen Sammlungskultur – am besonderen Beispiel von Josef Höbarth (1891–1952)		Im Anschluss für Interessierte Besuch der Sonderausstellung „125 Jahre Krahuletz-Gesellschaft“ im Krahuletz-Museum Ausklängen bei einem Glas Wein